

Medienmitteilung vom 6. Juni 2019

Niedergösgen: Lieferwagen brennt vollständig aus, mit Folgeschäden an Hausfassade – niemand verletzt

Am Mittwoch ist auf der Hauptstrasse in Niedergösgen ein Lieferwagen wegen eines technischen Defekts vollständig ausgebrannt. Wegen des Feuers wurde auch eine Hausfassade in Mitleidenschaft gezogen. Verletzt wurde niemand.

In Niedergösgen fuhr am Mittwoch, 5. Juni 2019, um zirka 13.50 Uhr, ein Lieferwagenlenker auf der Hauptstrasse auf das Trottoir, weil er an seinem Fahrzeug technische Probleme feststellte. Eine Passantin machte ihn darauf aufmerksam, dass der Lieferwagen in Brand geraten sei, worauf er diesen umgehend verliess. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand der Lieferwagen in Vollbrand. Die Fassaden der angrenzenden Gebäude wurden durch das Feuer und die Löscharbeiten in Mitleidenschaft gezogen und dessen Bewohner mussten ihre Wohnungen sicherheitshalber kurzzeitig verlassen. Verletzt wurde niemand. Trotz raschem Löscheinsatz durch Angehörige der Feuerwehr Niedergösgen brannte das Auto vollständig aus. Als Folge entstand Sachschaden von mehreren Tausend Franken an der Hausfassade. Die Strasse wurde während des Einsatzes kurzfristig komplett gesperrt. Die Ermittlungen zur Brandursache durch Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn haben ergeben, dass der Lieferwagen wegen eines technischen Defekts in Brand geriet.



Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  